

Grundkurs stricken

Beim Stricken gibt es viele verschiedene Begriffe und wenn man in einem Strickkurs stricken lernt, wird man alles davon auch mal gezeigt bekommen. In der Regel lernt man in einem einfachen Grundkurs, wie man Schals strickt und oft auch Socken. Dann hat man meistens die Grundtechniken des Strickens erlernt.

Wer zu einem Grundkurs für Stricken geht, sollte darauf achten, dass alle Themen sehr gründlich und deutlich erklärt und gezeigt werden. Nach der richtigen Haltung der Stricknadeln ist das Erste was man lernt ist der Maschenanschlag. Auch beim Maschenanschlag gibt es mehrere Arten ihn zu machen. Meist lernt man in einem Grundkurs eine oder zwei Möglichkeiten kennen.

In manchen Kursen werden auch gleich am Anfang die Kettenmaschen gezeigt. Bei diesen Kettenmaschen „häkelt“ man mit Stricknadel ein dünnes Band. Ein weiterer wichtiger Bestandteil eines Strickkurses für Anfänger sind die Rechtsmaschen und die Linksmaschen. Damit strickt man die ersten und wichtigsten Grundmuster und sie sind die Grundlage für viele weitere Maschenarten. Einige wichtige Begriffe dabei sind: glatt rechts: Das heißt, die Hinreihen werden immer mit Rechtsmaschen gestrickt die Rückreihen immer mit Linksmaschen. glatt links: ist genau das Gleiche nur in umgekehrter Reihenfolge.

Kraus rechts/links: Kraus rechts strickt man, wenn man alle Maschen in Hin- und Rückreihen rechts strickt. Kraus links strickt man nur mit Linksmaschen. Dazu lernt man noch die Maschenzunahme und die Maschenabnahme in einfacher Form. Oft bekommt man dann auch noch einfache Grundmuster gezeigt. Das können Bündchenmuster oder Rippenmuster sein, aber auch mal ein mehrfarbiges Muster in einem größeren Kurs. Meistens lernt man auch noch die Randmaschen kennen und bekommt ausführlich gezeigt, wie man verschränkt strickt. Aber damit ein Strickstück auch fertig werden kann, wird auch immer mindestens eine Möglichkeit gezeigt, wie man Maschen abkettet.